

## Montessori-Rohrdorf. Eine Schule – alle Möglichkeiten!

Was muss eine Schule heute leisten? Sie muss jungen Menschen eine erfolgreiche, selbstbestimmte Zukunft ermöglichen. Hilf mir, es selbst zu tun“ – das ist der Kern der Montessori-Pädagogik. Seit mehr als 20 Jahren setzen wir diesen Grundsatz erfolgreich mit unseren um. In einem eigenverantwortlichen Lern- und Entwicklungsumfeld stehen unseren Schülerinnen und Schülern alle Möglichkeiten offen: angefangen von der Grund- bis hin zur Fachoberschule. Unsere Schule baut konsequent auf das im Kinderhaus gelebte Montessori-Konzept auf. Die Vorschulkinder des Kinderhauses haben Vorrang bei der Vergabe von Schulplätzen. Es fährt ein kostenloser Schulbus. [www.montessori-rohrdorf.de](http://www.montessori-rohrdorf.de)

## DAHOAM im INN TAL – der Ortsteil Sägmühle

Sich eingebunden und geborgen, also „dahoam“, zu fühlen, ist nicht nur eine Frage des Standorts, sondern vor allem des Lebensgefühls. DAHOAM im INN TAL verwirklicht im Ortsteil Sägmühle auf 16 Hektar Gesamtfläche bis 2020 die Vision von modernem Wohnraum für rund 800 Menschen jeden Alters, die ein aktives und im besten Sinne dörfliches Zusammenleben der Generationen ermöglicht. Mehr Informationen finden Sie auf:

[www.dahoam-im-inntal.de](http://www.dahoam-im-inntal.de)

## Informationen

E-Mail: [info@montessori-inntal.de](mailto:info@montessori-inntal.de)

Telefon: 0 80 34 / 90 98 09 70

Anschrift: Montessori-Kinderhaus Inntal,  
Inntalstraße 15, 83098 Brannenburg

Trägerin der Einrichtung ist die Montessori-Kinderhaus Inntal GmbH, ein gemeinsames Projekt der InnZeit GmbH & Co. KG und der Montessori-Schule Rohrdorf.



[www.montessori-inntal.de](http://www.montessori-inntal.de)

»Kinder in ihrem Tun zu unterstützen, von und mit den Kindern zu lernen, zu lachen und zu spielen, macht die Arbeit der Erzieherinnen zu etwas ganz Besonderem. Mit diesem Grundsatz begegnen wir unseren Kindern und erleben und begleiten sie mit Herz und Hand durch ihre Jahre hier im Kinderhaus.«

Katja Wittek

Unser  
Leitungsteam



**Katja Wittek**  
Kinderhausleitung  
(Kindergarten/Hort)



**Monika Hart**  
Stellv. Kinderhausleitung  
(Krippe/Tagespflege)

Erfahrene Erzieherinnen mit Montessori-Diplom und langjähriger Führungsverantwortung bilden den pädagogischen Rahmen des Kinderhauses. Damit die Kinder ein hohes Maß an Beziehungsstabilität erhalten, legen wir höchsten Wert auf die enge Zusammenarbeit der Erzieherinnen, Erzieher und Kinderpflegerinnen (mit Montessori-Zusatzausbildung) von Krippe, Kindergarten, Hort und Tagesmüttern.

## Im Förderverein aktiv

Wenn Sie Interesse haben, sich im Förderverein einzubringen oder Ihr Kind anmelden wollen, sind Sie herzlich willkommen:

[info@montessori-inntal.de](mailto:info@montessori-inntal.de)

## Freie Stellen im Team

Sollten Sie Interesse an einer sicheren Anstellung, einem motivierten Team in einem attraktiven, modernen Kinderhaus mit spannenden Angeboten haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:

**Herrn Juergen Sauer, E-Mail: [jsauer@montessori-inntal.de](mailto:jsauer@montessori-inntal.de)**



## Förderprogramm „KitaPlus“

Mit dem Bundesprogramm „KitaPlus: Weil gute Betreuung keine Frage der Uhrzeit ist“, gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend soll Eltern durch eine Erweiterung der Öffnungszeiten von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert werden. Von Januar 2016 bis Dezember 2018 werden im Rahmen des Programmes Kindertagesstätten sowie Kindertagespflegestellen gefördert, die ihre Betreuungszeiten auf der Grundlage eines bedarfsgerechten Konzeptes erweitern.

Im Mittelpunkt des Programmes steht das Anliegen, qualitativ gute Betreuung für Kinder zu flexiblen Zeiten anzubieten, die den Bedürfnissen und Lebenslagen der Familien entsprechen. Es geht dabei nicht um eine Erweiterung des zeitlichen Umfangs der Fremdbetreuung für einzelne Kinder, sondern um die Unterstützung von Familien durch passgenaue Betreuungsangebote mit guter pädagogischer Qualität.



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Gefördert vom:

montessori  
Kinderhaus Inntal



Anmeldung  
jederzeit  
möglich



Frühe Bildung:  
Gleiche Chancen



Bundesprogramm KitaPlus  
Weil gute Betreuung keine  
Frage der Uhrzeit ist

[www.montessori-inntal.de](http://www.montessori-inntal.de)

# Willkommen bei unseren Tagesmüttern, in Krippe, Kindergarten und Hort.

Seit 2015 bieten wir für Kinder aus dem Gemeindegebiet Brannenburg und den Nachbargemeinden:

Tagesbetreuung (1–10 Jahre)  
in Gruppen bis zu 5 Kindern

Bis zu 48 Krippenplätze (1–3 Jahre) in Gruppen  
bis zu 12 Kinder

Bis zu 50 Kindergartenplätze (3 Jahre–Schuleintritt)  
in Gruppen bis zu 25 Kinder

Bis zu 25 Hortplätze (Grundschule) in der Nachmittags-  
betreuung (für Schulkinder bis 14 Jahre) in einer Gruppe

Anmeldeunterlagen, sowie aktuelle  
Informationen finden Sie unter:  
[www.montessori-inntal.de](http://www.montessori-inntal.de)



## Lebensraum für Kinder von 6.30 bis 22.00 Uhr

Durch die Anforderungen in Familie und Beruf wünschen sich viele Eltern flexible Rahmenbedingungen für die Betreuung ihrer Kinder. Das Montessori-Kinderhaus bietet Öffnungszeiten von 6.30 Uhr bis 22.00 Uhr und damit die Möglichkeit, Familie und Beruf harmonisch in Einklang zu bringen.

Auf Grund des Defizitausgleichs der Gemeinde Brannenburg für Brannenburg Kinder können wir für diese Kinder den gleichen Elternbeitrag wie alle Brannenburg Kindertageseinrichtungen anbieten!

## Montessori-Pädagogik

Das „Montessori Kinderhaus Inntal“ wird nach dem Konzept der italienischen Ärztin und Reformpädagogin Maria Montessori (1871–1952) geführt, die das Kind bei der Entfaltung seiner individuellen Fähigkeiten unterstützt. Der Tag unterteilt sich in Phasen des freien Spiels, der gemeinschaftlichen Aktivität und der Bewegungsspiele im Freien. In den thematisch gestalteten Gruppenräumen werden nach Entwicklungs- und Lernbereichen geordnete Arbeits- und Spielmittel aktiv angeboten, die das Lernen wesentlich unterstützen.



## Inklusion

Inklusion ist uns ein wichtiges Anliegen und deshalb im pädagogischen Konzept unseres Hauses fest verankert. So heißen wir in allen Bereichen Kinder mit besonderem Förderbedarf willkommen. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Arbeit mit hörgeschädigten Kindern, natürlich in Zusammenarbeit mit Erzieherinnen, Eltern und Logopäden.



## Viel Platz in Haus und Garten

Das dreigeschossige Kinderhaus steht im südöstlichen Teil des Wohngebiets „Dahoam im Inntal“ im neu entstandenen Ortsteil Sägmühle mit Blick auf den Heuberg und das Kranzhorn. Architektur und Raumplanung sind ganz auf die Bedürfnisse der Kinder verschiedener Altersstufen zugeschnitten und orientieren sich an modernen baubiologischen Standards. Im Erdgeschoss befinden sich Kindergarten und Hort sowie ein großer heller Mehrzweckraum. Im ersten Obergeschoss sind die Räume für die Betreuung der Kleinkinder in der Krippe untergebracht. Im zweiten Obergeschoss bieten großzügige Wohnungen Raum für Tagesmütter und ihre Familien. Die rund 2.500 m<sup>2</sup> große Außenanlage mit altem Baumbestand wurde als Spiel- und Naturgarten, unter anderem mit Wasserspielplätzen, gestaltet.

